

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023

(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/ne |
|---------------|--|--|--|-----------------|
| 03.09.2018 | 12 Öffentliche WC-Anlage am Bahnhof | <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage am Bahnhof möglichst im Laufe des Jahres 2019 umzusetzen. 2. Eine abschließbare Fahrradabstellanlage am Bahnhof soll von der Verwaltung geplant werden. 3. Außerdem ist die Möglichkeit der Einwerbung von Fördermitteln zu prüfen. 4. Der AWTS ist zu beteiligen. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> | <p>Die Baugenehmigung ist erteilt. Der Förderantrag wurde dem NAH-SH zur Prüfung und Bewilligung übersandt. Mit Schreiben vom 12.01.2022 der NAH SH vom sind noch formelle Ergänzungen im Antrag vorzunehmen. Die Ergänzungen wurden vorgenommen.</p> <p>Ein Förderbescheid steht noch aus.</p> | Teilw. |
| 07.12.2020 | 9. (n.ö) Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Neubau der Schwimmhalle „Aqua Siwa“, Architektenleistungen - Vergabe | <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eine Sauna, wie anlässlich des Architektenwettbewerbs mit dem Siegerentwurf vorgeschlagen, soll gemeinsam mit den Stadtwerken Ratzeburg mit der Realisierung des Sportschwimmbades errichtet werden. 2. Das Büro Architekten Venneberg, Zech und Partner wird mit den Architektenleistungen für den Neubau des Schwimmbades mit der Sauna beauftragt. Der vorläufige Auftragswert für die in der 1. Stufe zu beauftragenden Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI beträgt, einschließlich der Architektenleistungen für den Sauneteil rund € 300.000. 3. Da die Sauna nicht förderfähig ist, sollen diese Kosten von den Stadtwerken Ratzeburg getragen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragskonstellation Stadt – Stadtwerke – Auftragnehmer im Hinblick auf die Förderkonformität in Abstimmung mit den Stadtwerken auszubilden. 4. Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ratzeburg wird gebeten, dem Saunaneubau im Zusammenhang mit dem Schwimmbadneubau | <p>Die Verträge sind noch zu schließen. Danach werden die weiteren Planungsleistungen ausgeschrieben.</p> | Teilw. |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|---|--|---|-------------------|
| | | <p>zuzustimmen. Da die anteiligen Planungskosten für die Sauna nicht förderfähig sind, werden die Stadtwerke gebeten, sich zur Übernahme dieser Kosten bereitzuerklären und den damit verbundenen Beauftragungen zuzustimmen.</p> <p>5. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Planungsleistungen für das Projekt, u.a. zur Technischen Gebäudeausrüstung und zur Tragwerksplanung, kurzfristig auszuschreiben.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> | | |
| 15.03.2021 | <p>23. Anträge</p> <p>23.1 Antrag der FRW-Fraktion: Bau einer Calisthenics-Sportanlage auf dem Freizeitgelände am Wohngebiet Barkenkamp</p> | <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf der Grundlage des Antrages des Rotary-Clubs Ratzeburg-Alte Salzstraße vom 14.01.2021 wird die Trägerschaft für den Bau einer Calisthenics-Sportanlage übernommen. 2. Der Bau der Calisthenics-Sportanlage soll auf dem Freizeitgelände am Wohngebiet Barkenkamp erfolgen. 3. Nach Sicherstellung der Finanzierung soll die Maßnahme bis zum 30.06.2022 umgesetzt werden. 4. Das Angebot der Rotary-Clubs Ratzeburg-Alte Salzstraße über eine Mitfinanzierung durch Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 8.000,00 € wird angenommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die in Aussicht gestellten Fördermittel bei der Aktiv-Region Herzogtum Lauenburg-Nord e.V. in Höhe von rd. 20.000.00 € (55% von Netto-Kosten) zu beantragen. 5. Für die Maßnahme werden Gesamtkosten in Höhe | <p>Der Förderantrag wurde bei der Aktiv-Region gestellt.</p> <p>Der Bescheid liegt nun vor. Derzeit wird die Ausführungsplanung durchgeführt, um dann die Ausschreibung vornehmen zu können.</p> <p>Die Baugenehmigung liegt mittlerweile vor. Aufgrund fortgeschrittener Planung, aktuellen Kostenermittlungen und Beauftragung eines Planungsbüros, wird derzeit der Kostenstand des Projekts überprüft.</p> <p>Nach Abstimmung mit der Aktivregion wird das Vorhaben überarbeitet.</p> <p>Erhöhte Kosten wurden für den Haushalt 2023 angemeldet.</p> <p>Ein Bauantrag bzw. ein Nachtrag zur</p> | Teilw. |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|-----|--|---|-------------------|
| | | <p>von 42.000,00 € veranschlagt, wobei Eigenmittel für die Stadt Ratzeburg in Höhe von rd. 14.000,00 € aufzuwenden sind.</p> <p>6. Die Maßnahme ist zur Haushaltsplanung 2021 anzumelden.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0</p> | Baugenehmigung aufgrund des geänderten Standortes wurde gestellt. | |
| 07.06.2021 | 7 | <p>Bundesprogramm "Nationale Projekte des Städtebaus" - Erneuerung der Domhalbinsel - Vorentwurf zur weiteren Bearbeitung</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> Den der Originalvorlage anliegenden Abwägungsvorschlägen zu den Anregungen der Öffentlichkeitsbeteiligung vom 11.01.2021 bis zum 08.02.2021 wird zugestimmt. Dem in der Sitzung vorgestellten Vorentwurf des Büros MIV Mecklenburgisches Ingenieurbüro für Verkehrsbau GmbH wird zugestimmt. Auf der Basis dieses Vorentwurfes soll die weitere Bearbeitung zum Entwurf vorgenommen werden, um dann die baufachliche Prüfung beantragen zu können. <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> | <p>Der Bauantrag für die öffentliche WC-Anlage an der Reeperbahn wurde gestellt. Die baufachliche Prüfung wurde eingeleitet.</p> <p>Die Baugenehmigung zur WC-Anlage wurde erteilt.</p> <p>Die baufachliche Prüfung durch die GMSH wurde durchgeführt. Sobald entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, kann die 2. Stufe der Planung beantragt werden.</p> <p>Die 2. Leistungsstufe wurde beauftragt. Die Ausführungsplanungen wurden erarbeitet.</p> | Erledigt. |
| 13.09.2021 | 8 | <p>Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge", hier: Modernisierung und Instandsetzung der Ernst-Barlach-Schule - Vorentwurf</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> Der der Originalvorlage anliegenden „Städtebauliche(n) Konzeption und Nutzungskonzept Ernst-Barlach-Schule Ratzeburg“ wird zugestimmt. Die Variante 1.2 wird zur Basis der weiteren Bearbeitungsschritte erklärt. Die Verwaltung (der Sanierungsträger) wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Beteiligung der Öff- | <p>Eine Veranstaltung zur Beteiligung der Öffentlichkeit war für den 27. Januar 2022 geplant. Aufgrund der pandemischen Lage wurde sie verschoben. Sie hat dann am 30.03.2022 stattgefunden.</p> <p>Die Vergabe der „Freiraumplanung“ sowie der Bauleitplanung wurde</p> | Teilw. |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|---|---|--|-------------------|
| | | <p>fentlichkeit durchzuführen.</p> <p>3. Die Verwaltung (der Sanierungsträger) wird weiter beauftragt, auf dieser Grundlage die Ausschreibungen für die Planungsleistungen „Technische Gebäudeausstattung“, „Freiraumplanung“ und „Bauleitplanung“ vorzunehmen.</p> <p>Ja 6 Nein 4 Enthaltung 1 Befangen 0</p> | <p>durchgeführt. Die Vergabe der Planungsleistungen TGA ist in Arbeit.</p> | |
| 13.09.2021 | 13 Arbeitsgruppe Radverkehr - 48-Punkte-Programm | <p><u>Beschluss:</u> Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des 48-Punkte-Programmes, die umsetzungsfähigen Punkte gemäß Abstimmung mit der Polizei und Verkehrsaufsicht, sukzessive abzarbeiten, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Es wird mit dem „Brennpunkt“ Unter den Linden/ Lüneburger Damm/ Schlosswiese, begonnen.</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> | <p>Der Auftrag wurde dem Wirtschaftsbetrieb Bauhof erteilt. Der Wirtschaftsbetrieb Bauhof hat im Bereich Schlosswiese mit der Umsetzung begonnen und führt diese in Abhängigkeit der Witterung im Jahre 2023 fort.</p> | Teilw. |
| 14.03.2022 | 12.1 Treppenanlage Hindenburghöhe/Bäker Weg | <p><u>Beschluss:</u> Zur Verbesserung der Begehrbarkeit der Treppenanlage zwischen Hindenburghöhe und Bäker Weg soll im unteren Teilbereich (steiler Teil des Weges), in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die Treppenanlage mit einem einseitigen Handlauf ausgestattet werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zum 1. Nachtrag des Haushaltes 2022 anzumelden.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> | <p>Die Prüfung durch den Fachdienst ist erfolgt und die Maßnahme ist in Arbeit.</p> <p>Die Finanzierung wird geprüft, da die Haushaltsmittel 630.5115 nicht vollständig bewilligt wurden.</p> | Teilw. |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|---|---|---|-------------------|
| 23.05.2022 | 15 Anträge 15.1 Seniorenbeirat; hier: Antrag auf Errichtung einer Querungshilfe auf der Bundesstraße 208 (Schweriner Straße) | <u>Beschluss:</u> Die Thematik wird verschoben, bis die Antwort des Landesbetriebs vorliegt. Die Verwaltung wird beauftragt, beim Landesbetrieb bzw. beim Ministerium den Sachstand abzufragen. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 | Liegt zur Prüfung beim Ministerium. Liegt zur Priorisierung beim Ministerium. | Teilw. |
| 29.08.2022 | 12 Dreifeldbogenbrücke Dermin/ Röpersberg | <u>Beschluss:</u> Aufgrund des vorliegenden Sanierungskonzeptes für die unter Denkmalschutz gestellten Dreifeldbogenbrücke Dermin/ Röpersberg soll die Ausbauvariante 2b zum Tragen kommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten von vorläufig 1.045.000,00 € für die Haushalte 2023/ 24 anzumelden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 | Die erforderlichen Haushaltsmittel für 2023/ 2024 wurden bereitgestellt, die Planung wird fortgesetzt. | Erledigt. |
| 29.08.2022 | 13 Herstellung eines Handlaufes für die Treppenanlagen Heinrich-Scheele-Straße / Carlower Weg | <u>Beschluss:</u> Zur Verbesserung der Begehbarkeit der Treppenanlagen zwischen Heinrich-Scheele-Straße und Carlower Weg soll, in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, die bestehende Treppenanlage saniert werden und mit einem einseitigen Handlauf hergestellt werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zum Haushalt 2023 anzumelden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 | Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden zum Haushalt 2023 angemeldet, jedoch nicht zur Verfügung gestellt. | Teilw. |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|--|--|---|-------------------|
| 29.08.2022 | 14 Deckensanierung Heinrich-Hertz-Straße | <p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aufgrund der vorliegenden Planung soll die Heinrich-Hertz-Straße gemäß anliegender Kostenaufstellung von vorläufig 831.000,00 € ertüchtigt werden. Die voraussichtlichen Mehrkosten von 517.000,00 € zu den geplanten 314.000,00 € werden zur Kenntnis genommen. 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Mehrkosten von 517.000,00 € im Haushalt 2023 anzumelden. Die Restmittel des HH-Jahres 2022 für die Sanierung sollen in das HH-Jahr 2023 übertragen werden. 3. Mit der Herstellung der Gehwege soll der Bauhof beauftragt werden. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen</p> | <p>Die Mehrkosten wurden für den Haushalt 2023 angemeldet.</p> <p>Der Bauhof hat mit der Herstellung der Gehwege in der 44.KW 2022 begonnen und sind weiterhin in Arbeit.</p> | Teilw. |
| 30.01.2023 | 7 Städtebauliche Gesamtmaßnahme „Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge“ - Sachstandsbericht des Sanierungsträgers BIG-Städtebau GmbH | <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Planungsschritte für die Maßnahme „Rundweg Kleiner Küchensee“ sollen planungsrechtlich parallel zu den anderen Maßnahmen vorangetrieben werden.</p> <p>Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Maßnahmen zur Sanierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes und zur Umnutzung zum Kultur- und Bildungszentrum“ soll zurückgestellt werden.</p> <p>Ja 2 Nein 8 Enthaltung 1 Befangen 0</p> | <p>Die entsprechenden Verfahren zur Vergabe der Planungsleistungen werden eingeleitet.</p> | |

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 36. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2023
(Stand: 14.02.2023 für die 38. Sitzung am 28.02.2023)**

| Beschluss vom | Top | Beschlussinhalt | Sachstand/Bericht | Erledigt: ja/nein |
|---------------|--|--|---|-------------------|
| 30.01.2023 | 8 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 "Kreisverwaltung - östlich Wasserstraße, nördlich Schulstraße" - Vorentwurf | <u>Beschluss:</u> 1. Dem der Originalvorlage anliegenden Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 als Basis für die durchzuführende frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt. 2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen und die Behörden entsprechend zu beteiligen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0 | Die frühzeitige Behördenbeteiligung wurde begonnen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit steht noch aus. | Teilw. |